



# Fallstudie Nr° 1 – Das Cully Jazz Festival

Logistik, unsichtbar und ökologisch

# Das **CULLY JAZZ.**

# Festival



- 9 Tage Anfang April
- 70'000 Besucher
- Bekannt für Jazz und Weisswein



# Festival-Logistik



## Lieferungen

Zu den Ständen:

- Getränke
- Esswaren



## Abfallentsorgung:

Entsorgungshof:

- Abfall
- PET
- ALU

Sammelstelle

- Glas
- Karton

# Vor 2010...

Sah am Morgen das Festivalgelände so aus:



Mit der Nutzung von wiederverwendbaren Becher, konnte der Abfall um 80% reduziert werden:



# Abfallequipe zuvor



## Entsorgungshof

- Abfall
- PET
- ALU

## Sammelstelle

- Glas
- Karton

## Transportmittel:



# Es macht Spass, aber...



Es macht Spass, aber...



# Lösung des Problems



Das Velo und sogenannte Hubs: ○



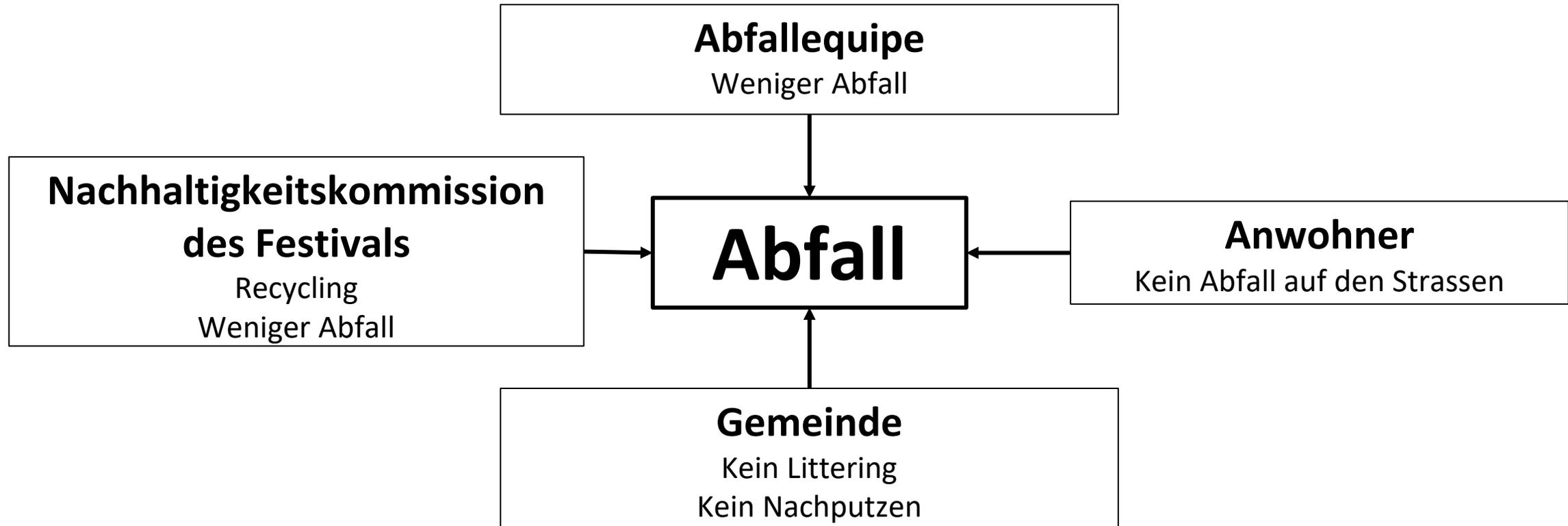
# Es funktioniert!

## Die Wichtigkeits-Theorie!

"Was nicht da ist, kann keine Probleme machen"



# Nachhaltiger Systemwechsel



# Lieferungen



Herausforderungen:

- Sehr viel Getränk liefern
- Schwere Lieferungen

Getränkelager im Festival:

Getränke Hubs: ○

# Pistes Recyclables

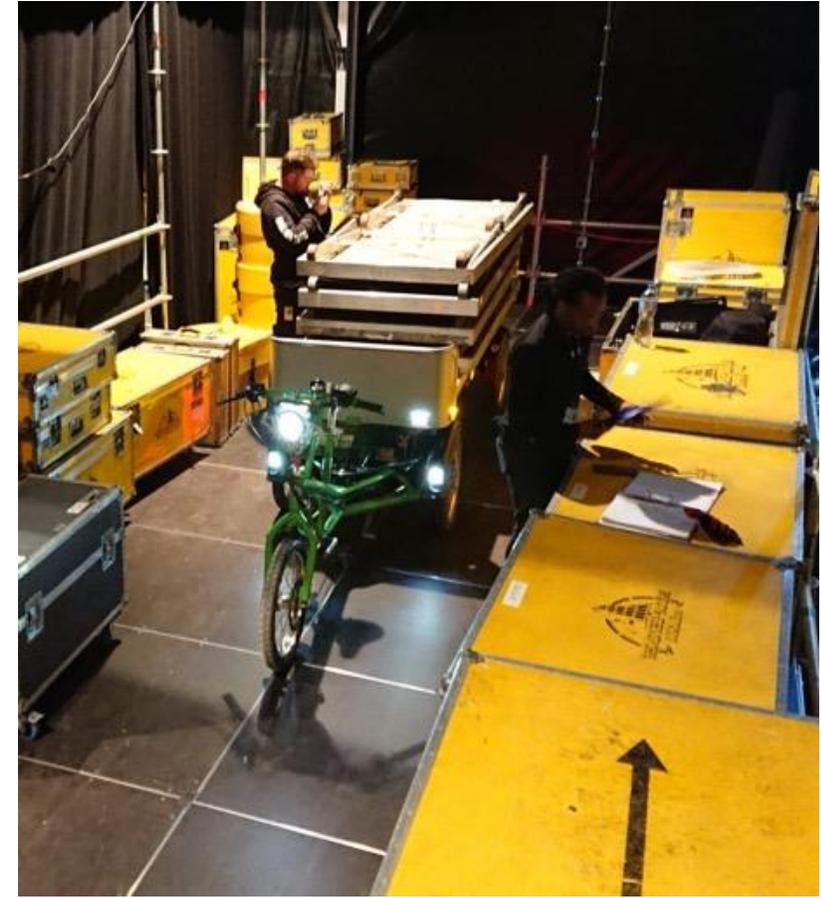
PISTES  
RECYCLABLES



DÉFI  
VEL



# Backline



# Zusammenfassung

**CULLY  
JAZZ.**



Die ganze Logistik des Cully Jazz Festivals, wird jetzt mit Velos, Anhängern und Cargovelos betrieben

- Flexibler Einsatz mehrerer Fahrzeuge
- Die Fahrzeuge können durch die Menschenmenge fahren
- Schmale Fahrzeuge für schmale Strassen

Ein Nachhaltigkeitsverantwortlicher im Organisationskomitee ist sehr wichtig!

Ein Mentalitätswechsel konnte herbeigeführt werden